

Newsletter des Fachdienstes Kultur und Sport der Kreisverwaltung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportlerinnen und Sportler,

wir freuen uns, dass wir Ihnen ab jetzt wieder mehrfach im Jahr unseren Newsletter anbieten können. Unsere Hauptthemen in dieser Ausgabe sind das „Schaufenster Sport“, die „Übungsleiter*innen-Börse“, der neue Bewegungskordinator und Informationen zur Energiekostenhilfe für Vereine.



1. Schaufenster Sport

Um das Ziel „hin zu mehr Bewegung im Land Hessen“ zu fördern, hat sich der Landkreis Marburg-Biedenkopf vorgenommen, die grundsätzlich breit gefächerten Sportangebote in Marburg-Biedenkopf den Bürgerinnen und Bürgern nicht nur aufzuzeigen, sondern nach und nach immer wieder eine Sportart intensiver vorzustellen. Das Projekt trägt den Namen „Schaufenster Sport im Landkreis Marburg-Biedenkopf“, welches nicht nur im Landkreis sondern auch mindestens hessenweit eine neue Idee darstellt. In Zusammenarbeit mit den Sportvereinen, der Universitätsstadt Marburg und dem Sportkreis Marburg-Biedenkopf soll auf sportliche Aktivitäten im Landkreis aufmerksam gemacht werden. Dabei soll alle vier Monate eine Sportart hervorgehoben werden, die nicht so sehr im Fokus des öffentlichen Interesses steht.

Den Vereinen wird damit eine Chance geboten, auf ihre Sportart und auf ihre Angebote aufmerksam zu machen, hoffentlich neue Mitglieder zu gewinnen und neue Kooperationspartner zu gewinnen. Für die Menschen im Landkreis soll ein niedrigschwelliges Angebot geschaffen werden, um in eine Sportart hineinschnuppern und Kontakte mit den Vereinen knüpfen zu können. Außerdem wird das öffentliche Bewusstsein für Bewegungs- und Gesundheitsförderung durch Bewegung geschärft. Dafür hat der Landkreis auf seiner Internetseite unter www.marburg-biedenkopf.de/sport und dann unter Schaufenster Sport viele Informationen zusammengestellt. Hier der Link: [Schaufenster Sport | Landkreis Marburg-Biedenkopf](#)

Der Startschuss für dieses Gesamt-Projekt fand am 2.09.2022 durch den Schirmherrn Landrat Jens Womelsdorf im Rahmen des ersten Schaufensters Sport zur Sportart „Bogenschießen“

statt. Das zweite Schaufenster Sport des Landkreises Marburg-Biedenkopf rückt von Februar bis Mai 2023 das „Tanzen“ in den Fokus.

Wir laden Sie herzlich ein zur offiziellen Start-Veranstaltung am 28.1.2023 von 14 bis 16:30 Uhr im Haus des Gastes in Gladenbach. Zugesagt haben beispielsweise die Cheerleaders der Marburg Mercenaries, die Tanzsportgemeinschaft Marburg e.V., die Hot Heels aus Großseelheim (Line Dance), die Hessische Vereinigung für Tanz und Trachtenpflege sowie die Volkshochschule Marburg-Biedenkopf.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich aber vorab bei uns bis zum 25.1.2023 an.

Weitere Infos zu dem Projekt unter: [Schaufenster Sport | Landkreis Marburg-Biedenkopf](#)

Bei Fragen senden sie uns eine Mail an sport@marburg-biedenkopf.de oder wenden sich bitte an Maximilian Gade (06421 405-1596).



2. Übungsleiter*innen-Börse

Mit der Übungsleiter*innen-Börse bietet der Landkreis Marburg-Biedenkopf sowohl für Vereine, als auch für Übungsleiter*innen Möglichkeiten, kostenfreie Suchanzeigen im Landkreis Marburg-Biedenkopf einzustellen.

Die Übungsleiter*innen-Börse soll dabei helfen, dem bekannten Problem des Mangels an Übungsleiter*innen entgegenzuwirken.

Vereine können hier ihren Bedarf anmelden. Dabei ist es wichtig, dass die Art des Bedarf, die Veranstaltung, der Zeitpunkt, Dauer, Ort und Kontaktdaten angegeben werden, damit die potentiellen Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit den wichtigsten Informationen versorgt werden.

Andererseits können Übungsleiter*innen hier auch ihren Bedarf anmelden und ihre speziellen Qualifikationen benennen und sie können dann von Sportvereinen und anderen Institutionen gefunden und kontaktiert werden.

Link zur Übungsleiter*innen-Börse: [Übungsleiter*innen-Börse | Landkreis Marburg-Biedenkopf](#).

Weitere Informationen zur Anmeldung finden sie auf folgender Seite: [Anleitung WebAccount Sport | Landkreis Marburg-Biedenkopf](#).

3. Stelle Bewegungskordinator

Nach den „Nationalen Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung“ sollten Erwachsene, auch ältere Menschen, wöchentlich mindestens 150 Minuten lang eine körperliche Ausdaueraktivität von moderater Intensität betreiben. Leider ist ein Trend zu insgesamt weniger täglicher Bewegung zu verzeichnen

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport und der Landessportbund Hessen haben im Themenfeld Sport und Gesundheit das Landesprogramm „Sportland Hessen bewegt“ auf den Weg gebracht. Ziel ist es primär, das öffentliche Bewusstsein für den Themenkomplex „Bewegungs- und Gesundheitsförderung durch Bewegung“ zu schärfen und die Angebotsstruktur in diesem Feld zu verbessern, damit die hessischen Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg hin zu mehr Bewegung unterstützt und begleitet werden; ganz nach dem Motto: „Alle Hessen bewegen sich mehr“. Im Rahmen des Landesprogramms sind auch als eines der ersten Vorhaben Bewegungskordinator*innen Stellen auf kommunaler Ebene eingerichtet worden, um die Ziele besser umsetzen zu können.

In diesem Zuge möchten wir als den neuen Bewegungskordinator des Landkreises Marburg-Biedenkopf Maximilian Gade vorstellen, der die Stelle seit Anfang Juni 2022 innehat. Geboren und aufgewachsen ist er in der Region und hat von klein an Sport gemacht. Nach einer Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann hat er ein Sportwissenschaftsstudium absolviert und nebenbei in einem Gesundheitszentrum gearbeitet, bei dem ihm die Wichtigkeit von Bewegung- und Bewegungsförderung besonders deutlich geworden ist.

Für den Landkreis heißt das, dass wir mit verschiedenen Maßnahmen versuchen, die Menschen wieder mehr in Bewegung zu bringen, die Vielfalt an sportlichen Angeboten im Kreis aufzuzeigen und niedrigschwellige Angebote zu erstellen. Dabei arbeiten wir auch gerne mit verschiedenen Partnern wie etwa dem Sportkreis Marburg-Biedenkopf zusammen.

Bei Fragen rund um das Thema Bewegungsförderung oder anstehenden Projekten können Sie sich jederzeit an den Bewegungskordinator des Landkreises Marburg-Biedenkopf wenden. Kontakt: GadeM@marburg-biedenkopf.de

4. Energiekostenkrise im Sportland Hessen und Energiekostenhilfe für Vereine

Derzeitiger Stand: Dezember 2022

Der Landessportbund Hessen setzte sich seit dem Sommer gemeinsam mit dem DOSB auf Bundes- und Landesebene für Finanzhilfen für Vereine im Hinblick auf die Energiekostenentwicklungen ein.

Im Hinblick auf das Thema „Energiekostenhilfe im Sportland Hessen“ ist in den letzten Wochen einiges vorangetrieben worden. Vor allem in den letzten 14 Tagen gab es hier einige Konkretisierungen.

Abwehrschirm des Bundes

Vorab sei noch zu erwähnen, dass die gesetzliche Grundlage noch nicht abschließend vorliegt. Der Landessportbund Hessen geht jedoch von einer weitgehenden Integration der Sportvereine in den Energieabwehrschirm des Bundes aus:

Soforthilfe im Dezember

Übernahme der Abschlagszahlungen für den Monat Dezember 2022 für die Endverbraucher (inkl. Sportvereine)

Gaspreisbremse (ab März 2023, aber rückwirkend ab Januar 2023)

Deckelung auf 12 Cent pro Kilowattstunde bzw. bei Fernwärme auf 9,5 Cent pro Kilowattstunde für 80 Prozent des vorherigen Durchschnittsverbrauchs. Dies wird mit der Märzrechnung rückwirkend verrechnet. Über die 80 Prozent hinausgehende Verbräuche müssen zu Marktpreisen bezahlt werden

Strompreisbremse (ab Januar 2023)

Bruttopreis von 40 Cent pro Kilowattstunde für 80 Prozent des Durchschnittsverbrauchs der Vorjahre gedeckelt.

Für die Bundeshilfen sind nach derzeitigem Stand keine Anträge nötig. Alle nötigen Berechnungen der Entlastungen für Gas-, Strom- und Soforthilfen finden bei den Energieversorgern statt.

Weitere Informationen hierzu: [Der Deutsche Olympische Sportbund \(dosb.de\)](https://www.dosb.de)

Abwehrschirm Land Hessen: Energiehilfen des Landes Hessen

Die entsprechenden Förderrichtlinien werden Ende Januar verabschiedet.

Vereine können ab dem kommenden Jahr eine bedarfsgerechte, auf 80 Prozent der Energiemehrkosten begrenzte Förderung erhalten.

- Greift ab einer Mindesthöhe von 1000 Euro und ist auf maximal 5000 Euro gedeckelt.
- Billigleistung über den vorgenannten Höchstbetrag bei besonderen Härtefällen möglich
- Förderzeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2023

Voraussetzung und Berechtigter für den Energiekostenzuschuss:

- Mitgliedschaft im Landessportbund Hessen (LsbH)
- Weiter Antragsberechtigter sind der DLRG-Landesverband Hessen (inklusive regionale Untergliederungen)
- Vereine müssen gemeinnützig sein und sich infolge der Steigerung der Energiekosten in einem existenzbedrohlichen Liquiditätsengpass befinden

Antragsstellung:

- Ausschließlich digital über ein Formular (ab dem kommenden Jahr auf der Seite des Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport zu finden).

Bei weiteren Fragen dazu: energie-vereinshilfe@hmdis.hessen.de

Aktuelle Informationen, sowie Änderungen im Hinblick auf die Energiekrise und Energiekostenhilfen auf Bundes- und Landesebene finden sie auf folgenden Internetseiten: [Landessportbund Hessen e.V. \(landessportbund-hessen.de\)](https://www.landessportbund-hessen.de)

[Der Deutsche Olympische Sportbund \(dosb.de\)](https://www.dosb.de)

5. ATP-Bewegungspfade

Das AlltagsTrainingsProgramm (ATP) wurde entwickelt von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), der Deutschen Sporthochschule Köln (DSHS), dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), dem Deutschen Turner-Bund (DTB) und dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen (LSB NRW). Im Landkreis wird es von Herrn Holger Dolfen in Zusammenarbeit mit dem Sportkreis Marburg-Biedenkopf und mit Unterstützung des Landkreises Marburg-Biedenkopf in den Kommunen des Kreises umgesetzt.

Insgesamt geht es darum, mehr Bewegung in den Alltag von Älteren Personen zu bringen. Es sind einfache Übungen, mit denen jede und jeder ganz spontan in Bewegung kommen und bleiben kann. ATP-Bewegungspfade sind mittlerweile quer über den Landkreis verteilt installiert worden. Der Pfad besteht vor allem aus Tafeln, die Hilfestellungen geben, verschiedenste Bewegungen in Bildern zeigen und in kurzen Texten deren positive Wirkung auf den Körper beschreiben. Pro Pfad gibt es zehn Stationen mit Übungen im Hinblick auf die Mobilisation und Kräftigung der Schultern, der Wirbelsäule, bis hin zur Muskulatur der Beine.

Bewegungspfade im Landkreis Marburg-Biedenkopf

Ort	Kommune	Ort	Kommune
Silberg	Dauphe	Fronhausen	Fronhausen
Rauschenberg	Rauschenberg	Heskem	Ebsdorfergrund
Bad Endbach	Bad Endbach	Kirchhain	Kirchhain
Lohra	Lohra	Hatzbach	Stadtallendorf
Caldern	Lahntal	Neustadt	Neustadt
Sterzhäusen	Lahntal	Münchhausen	Münchhausen
Breidenbach	Breidenbach		

[Gerne können Sie unseren Newsletter an Interessierte weiterleiten.](#)

Impressum:
Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Stabsstelle Dezernatsbüro des Landrats
Fachdienst Kultur und Sport
E-Mail: sport@marburg-biedenkopf.de